

**Protokoll der Mitgliederversammlung am 25.02.2012,
Landessportbund Hessen, Frankfurt**

Beginn: 10.30 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Herr Hordorff eröffnet die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Werner Koch, Staatssekretär im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, Herrn Peter Mensinger, Ehrenamtlicher Stadtrat der Stadt Frankfurt, Herrn Dr. Rolf Müller, Vorsitzender des Landessportbundes Hessen sowie den Ehrenpräsidenten des HTV, Herrn Dr. Wolfgang Kassing und die Ehrenmitglieder des HTV Herrn Dirk-Detlev Klaehn und Herrn Rolf Heggen.

Herr Koch dankt dem Hessischen Tennis-Verband für seine Arbeit besonders den ehrenamtlichen Mitarbeitern und stellt die Wichtigkeit ihrer Arbeit in den Vordergrund. Er berichtet, dass die Landesregierung im vergangenen Jahr 56 Mio. € in Sport investiert hat, damit ist Hessen Spitzenreiter in Deutschland. Auch für die Integration ist Sport eine große Hilfe, meint er weiter.

Die Landesregierung unterstützt mehrere Projekte gemeinsam mit dem LSBH – u.a. Bewegung und Sport für Gesundheit.

Zum Schluss bietet Herr Koch seine Anwesenheit und Unterstützung bei der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ an.

Herr Mensinger überbringt die Grüße der Frankfurter Oberbürgermeisterin, Frau Petra Roth und Sportdezernent Herrn Markus Frank. Er lobt die ehrenamtliche Arbeit, die in Deutschland so weit verbreitet ist, wie in keinem anderen Nachbarland. Außerdem bieten die Vereine eine große Stabilität, die durch nichts zu ersetzen ist.

Herr Dr. Rolf Müller begrüßt alle Anwesenden. Er weist daraufhin, dass Sport nicht auf die kommerziellen Angebote reduziert werden sollte. Desweiteren spricht er die Veränderung der Schullandschaft an. Darauf müssten noch Antworten gefunden werden.

Im Anschluss an die Grußworte erfolgt die Totenehrung. Herr Hordorff bittet die Anwesenden sich zu erheben, um den im vergangenen Jahr verstorbenen Tennisfreunden zu gedenken. Stellvertretend erwähnt er Herrn Lothar Gabriel, der ehemalige Vizepräsident für Finanzen im HTV, er verstarb im Alter von 100 Jahren.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Stimmen

Herr Hordorff stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und zum Zeitpunkt der Feststellung der anwesenden Stimmen 53 Vereine und insgesamt 149 Stimmen vertreten sind. Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

TOP3: Gastvortrag - Dietloff von Arnim, Turnierdirektor Power Horse World-Team-Cup

Auf die Frage – Tennis-Sponsoring-verkauft sich unser Sport unter Wert? – gab Herr von Arnim ein eindeutiges „Ja“ als Antwort. Er stellt die Sponsoren des Turniers in Düsseldorf vor und informiert was diesen geboten wird. (Nationale und internationale TV Präsenz, Internet, Print, Druckunterlagen, Kunden-Incentives). Er ermutigt die Vereinsvertreter, selbstbewusst auf Sponsorensuche zu gehen. Immerhin liegt Tennis auf Rang 3 in Deutschland mit rund 1,6 Mio. Mitgliedern.

TOP 4: Berichte des Präsidiums

Herr Hordorff berichtet über das vergangene Jahr und bezeichnet es als „Jahr des Aufbruchs“. Mit dem neuen Vorstand des Deutschen Tennis Bundes soll eine Wiederbelebung der Sportart Tennis erreicht werden.

Sein Hauptaugenmerk lag auf

- dem Aufbau von Schultennis – insbesondere in der Grundschule. Dort werden nun verschiedene Wettkampfformen ausgeführt.
- dem Ausbau des Dunlop LK-Systems. Die steigende Anzahl der LK-Turniere zeigt, dass großes Interesse besteht.
- der Aktion „Deutschland spielt Tennis“. Mit der BARMER GEK wurde ein guter Partner gefunden.

Zum Schluss dankt Herr Hordorff allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern im HTV.

Bericht Sport – Peter Becker

Herr Becker blickt positiv auf sein erstes Amtsjahr zurück.

Er berichtet im Einzelnen über

- die im LLZ ansässige Schüttler-Waske-Akademie. Diese ist sehr gut angelaufen.
- Deutscher Jugendmeister, Julian Lenz, hat bei den US Open die Juniorenkonkurrenz im Doppel gewonnen
- Berufungen – es gab nur wenige Fälle.
- Dunlop-LK-System – weiterer Ausbau und Optimierung
- Hessische Meisterschaften – Die Anmeldezahlen im Herrenbereich sind sehr gut, im Damenbereich leider weniger. Hessische Meister wurden im Sommer Noemie Hemmerich und Andreas Weber und im Winter Hannah Nagel und Steven Moneke
- die Großen Spiele – es wurde in drei Altersklassen angetreten. Ein besonderer Dank gilt dem Offenbacher TC für die kostenlose Überlassung der Plätze.

Bericht Öffentlichkeitsarbeit – Michael Otto

Herr Otto stellt kurz die Informationsmedien vor. HTV-Internetseite, TOPSPIN (7 Online- und 2 Print-Ausgaben im Jahr), Newsletter. Er stellt einen reibungslosen Ablauf fest.

Bericht Jugend, Jüngstentennis, Schultennis – Uta Tschepe

Frau Tschepe gibt einen kurzen Überblick für den Jugendbereich.

- Es sind derzeit 40 Kinder der Jahrgänge 1993 bis 2002 im Kadertraining. Es laufen bereits die Sichtungen für den Jahrgang 2003.
- Die Meldungen für die Mannschaftswettbewerbe in den Altersklassen U8 bis U18 sind weiterhin stabil, es gibt keine Rückläufe.
- Schultennis – Für den ausgeschriebenen Grundschulwettbewerb liegen derzeit 60 Anmeldungen vor.

Bericht Breitensport und Ausbildung – Kai Burkhardt

Herr Burkhardt berichtet über die Anpassung im Bereich Ausbildung. Er spricht kurz die Aktivitäten im Bereich Breitensport, insbesondere die Hobbyrunde und Ski+Tennis an. Zum Verein des Jahres wurde im vergangenen Jahr der TC Ober-Roden gewählt.

Herr Burkhardt stellt den Aktionstag „Deutschland spielt Tennis und Hessens Vereine machen mit“ an. Erstmals, und nur in Hessen, gibt es im Rahmen der Aktion „Hessen bewegt sich“ eine Zusammenarbeit mit der BARMER GEK. Informationen und Anmeldeformular können der HTV-Homepage entnommen werden. Auch schriftliche Informationsmaterialien können zur Verfügung gestellt werden. Jeder angemeldete Verein nimmt an einer Verlosung teil. Bis heute sind 175 Vereine angemeldet.

Bericht Finanzen – Friedrich-Herrmann Hesse

Herr Hesse blickt auf ein, in finanzieller Hinsicht, positives Jahr zurück. Mit den ca. 200.000 € Überschuss, die sich überwiegend aus Beiträgen, Unterstützung durch LSBH, Gelder von Ballfirmen und dem Zufluss der Akademie zusammensetzt, werden Rücklagen für die anstehenden Renovierungen im LLZ gebildet.

TOP 5: Bericht der Kassenprüferkommission

Herr Bosse trägt den schriftlich vorliegenden Bericht vor. Er bedankt sich bei Herrn Hesse und empfiehlt die Entlastung.

TOP 6: Prof. Dr. Thomas Wendt, Anti-Doping-Beauftragter des HTV – Doping im Tennis

Prof.Dr.Wendt, Anti-Doping-Beauftragter des HTV, spricht über "Doping im Tennis". Der Frankfurter Sportmediziner konnte zunächst dahingehend Entwarnung geben, dass Doping im Welttennis bislang nur eine untergeordnete Rolle spiele. Trotzdem sieht er Gefahren, dass gegen die Antidoping-Bestimmungen verstoßen werde. Bei Aktiven geschehe das oft aus Unkenntnis und Nichtwissen beim Umgang mit Nahrungsergänzungsmittel und der Einnahme von Medikamenten bei Erkältungen und asthmatischen Erkrankungen. Zu Wendts Forderungen zählten deshalb verstärkte Aufklärungsarbeit bei Funktionären und Aktiven und grundsätzlich die Verankerung einer Antidoping-Ordnung in Satzungen der Verbände.

TOP 7: Bericht der Disziplinarkommission

Herr Bosse trägt den schriftlich vorliegenden Bericht vor. Die Kommission wurde in 2011 nicht angerufen. Der Fall von 2009 konnte abgeschlossen werden.

TOP 8: Aussprache zu den Berichten

Herr Becker beantwortet folgende Fragen zu

- Wäre es nicht möglich, bei den Hessischen Altersklassenmeisterschaften, als Anreiz mehr LK-Punkte zu vergeben.
- Dem Einsatz von höher spielenden Spielern, die in unteren Mannschaften eingesetzt werden

TOP 9: Entlastung des Präsidiums

Herr Dr. Kassing bedankt sich beim Präsidium für die geleistete Arbeit und beantragt die Entlastung. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Im Anschluss an die Entlastung übernimmt Herr Dr. Kassing die Verabschiedung der Geschäftsführerin des HTV, Frau Monika Vestweber. Frau Vestweber bedankt sich mit einer Dankesrede.

Herr Thomas Kilbert stellt sich als neuer Geschäftsführer vor.

TOP 10: Ehrungen

Herr Hordorff übernimmt die Ehrungen und bedankt sich bei den Geehrten für ihr Engagement

Goldene Ehrennadel

Christine Eidmann, TB Darmstadt

Norbert Pullem, TB Wiesbaden

Julian Lenz, TC Bad Homburg

Ehrenbrief des HTV

Jochen Müller, TB Mittelhessen

Goldene Ehrennadel mit Platinrand

Erhard Dallmann, TB Offenbach

Dirk-Detlev Klaehn, TB Darmstadt

TOP 11: Anträge

Die Anträge des Präsidiums kommen, wie schriftlich vorgelegt, zur Abstimmung

11a) Satzung

§ 9 Mitgliedsbeiträge, Mannschaftsmeldegelder, Gebühren und Ordnungsgelder

§ 13 Mitgliederversammlung

Beide Anträge werden einstimmig angenommen.

TOP 12: Sportprogramm 2012

Herr Becker teilt mit, dass die Hessenliga der Damen in diesem Jahr nur noch aus 7 Vereinen besteht.

Es finden statt:

- die Hessischen Meisterschaften in Buchschlag und die Hessischen Altersklassenmeisterschaften in Bad Vilbel.
- Der Cups of Legends in Frankfurt

- alle großen internationalen Turniere in Hessen (Darmstadt, Marburg, Wiesbaden, Wetzlar, Kassel-Wilhelmshöhe)
- Oberschiedsrichterlehrgang am 21.04.2012

Frau Tschepe berichtet über die kommenden Aktivitäten der Jugend

- ITF Turnier in Offenbach Kat. 1 (11.06. – 17.06.2012)
- ITF Turnier in Bruchköbel Kat. 4
- Hessische Jugendmeisterschaften beim TC Marburg
- Peter-Menge-Cup in Offenbach
- Kaderlehrgänge in Tunesien (Osterferien) und Saalbach (Herbstferien)

Herr Burkhardt gibt nochmals den Termin für „Deutschland spielt Tennis“ bekannt – 28./29. April 2012. Der Anmeldeschluss ist Ende März.

Die Erlebnistage werden zukünftig von den Bezirken und Kreisen durchgeführt.

Das Seminarprogramm für Vereine steht und die Informationen können der HTV-Homepage entnommen werden.

TOP 13: Genehmigung des Haushaltsplanes und der Gebührenordnung 2012

Zum schriftlich vorliegenden Haushalt 2012 und zu den Änderungen in der Abgaben- und Gebührentabelle werden keine Fragen gestellt. Der Haushaltsplan und die Änderungen werden einstimmig genehmigt.

TOP 14: Verschiedenes

Auf die Frage nach dem Wettbewerb „Talentinos“, gab Herr Hordorff zur Antwort, dass das Thema momentan geprüft wird, aber noch keine Entscheidung getroffen wurde.

Herr Hordorff schließt die Mitgliederversammlung um 14 Uhr.

Sitzungsleiter

Protokoll

Dirk Hordorff
Präsident

Melanie Hummel

Offenbach, im März 2012